

Der Nikolaus bleibt auf dem Trappenberg hängen

Familien-Veranstaltung: Jugendfeuerwehren helfen dem bärtigen Gesellen aus der Patsche



PRITZWALK. Was ist das nur mit dem Nikolaus und Pritzwalk? Seit einigen Jahren gerät der Bärtige am Vorabend des 6. Dezember in der Dömnitzstadt immer wieder in Schwierigkeiten.

Doch die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehren der Stadt Pritzwalk sind gut vorbereitet: Sie stehen am Freitag,

dem 5. Dezember, ab 17 Uhr auf dem Trappenberg bereit, um dem Nikolaus mal wieder aus der Patsche zu helfen. Mal sehen, in welche missliche Lage er sich diesmal hineinmanövriert. Aber der Löschtrupp der Jugendfeuerwehren kann sicher in bewährter Weise helfen. Mit den passenden Gerätschaften der Freiwilligen Feuerwehren

der Stadt sollte das kein Problem sein. Rund um die Freilichtbühne in Pritzwalk wird es kleine, weihnachtlich geschmückte Stände geben, an denen zum Beispiel Kinderpunsch, Kakao und Tee angeboten werden. Außerdem sollen Bratwurst, Sandwiches, Waffeln, Kuchen und Gebäck sowie weitere Kleinigkeiten den Gaumen erfreuen. Die Jugend-

feuerwehren informieren über ihre Arbeit und bieten Kinderbeschäftigung. „Gern können die Kinder auch Wunschzettel malen und beim Nikolaus abgeben. Und mit der Unterstützung vieler kleiner und größerer Pritzwalkler bekommen die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehren den Nikolaus wieder in die Spur. Dafür hat dieser

Die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehren nach erfolgreicher Nikolausrettung im letzten Jahr. Foto: Maybritt Menge/Stadt Pritzwalk

bestimmt eine kleine Belohnung in seinem Geschenkesack“, heißt es aus dem Pritzwalk Rathaus. *dre*

Künstlergespräch und Mini-Workshop

PERLEBERG. Das Perleberger Atelier am Schuhmarkt lädt mit Tatjana Senz, Steven Burgschweiger und Jan Wuttke – den Künstlern der aktuellen Ausstellung „Zwischentöne – Naturfotografien“ – am 5. Dezember zu einem Künstlergespräch im Atelier ein. Beginn ist um 19 Uhr. Im Anschluss ans Gespräch be-

steht die Möglichkeit, sich durch die Künstler in einem Mini-Workshop in die Grundlagen der ICM-Fotografie (Intentional Camera Movement) einführen zu lassen oder auch Weihnachtsgeschenke (foto)geschenke zu erwerben. Der Eintritt ist frei. Für die Teilnahme am Workshop wird um eine kleine Spende gebeten. *WS*

Advents-Café im Mehrgenerationenhaus

WITTENBERGE. Am Dienstag, dem 2. Dezember, veranstaltet das Mehrgenerationenhaus im Bürgerzentrum Wittenberge ein Advents-Café ab 14 Uhr. Mit Liedern, Geschichten und Gedichten können die Gäste bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein die Ad-

ventszeit genießen. Texte für Lieder, Gedichte und Geschichten zur Weihnacht können mitgebracht werden.

Anmeldung unter Tel. 03877/56422630 oder per E-Mail an mgh.kd-prignitz@sos-kinderdorf.de *WS*

Senioren-Adventsfeier im Freizeitzentrum EFFI

PERLEBERG. Der Seniorenbeirat Perleberg lädt alle Senioren zu einer Adventsfeier am Donnerstag, dem 4. Dezember, um 15 Uhr ins Freizeitzentrum EFFI in Perleberg ein. „Genießen Sie gemeinsam mit uns einen stimmungsvollen Nachmittag in weihnachtli-

cher Atmosphäre, voller Wärme und in Gemeinschaft“, heißt es in der Einladung. Es wird um Anmeldung bis zum 1. Dezember gebeten – per Tel. 0175/6915362 bei der Vorsitzenden des Seniorenbeirates Sabine Brecht. Der Eintritt ist kostenfrei. *WS*

Häkeln und stricken im EKIDZ

PRITZWALK. Im „EKIDZ MiteinanderRaum“ in Pritzwalk (Grünstraße 49) findet bei Kaffee und Kuchen im „Café Miteinander“ am 6. Dezember von 15 bis 17

Uhr ein Handarbeits-Angebot statt. Das Häkeln oder Stricken kann erlernt werden. Wolle zum Üben wird gestellt, ebenso Häkel- und Stricknadeln. *WS*

Weihnachtssingen beim SV Groß Buchholz

PERLEBERG/GROß BUCHHOLZ. Ein großes Weihnachtssingen findet am Samstag, dem 6. Dezember, beim SV Groß Buchholz in Perleberg statt. Es

gibt Glühwein, Bratwurst und selbst gebackenen Kuchen. Um 16 Uhr startet die Veranstaltung, um 17 Uhr beginnt das gemeinsame Weihnachtssingen. *WS*



Auch der Elbgarten in Wittenberge wurde beim ersten Prignitzer Aktionstag wieder fit gemacht. Foto: Simone Ahrend

Wirtschaft und Zivilgesellschaft ziehen an einem Strang

Aufruf: Im kommenden Jahr soll es wieder einen „Prignitzer Aktionstag“ geben

PRIGNITZ. „Vereine aufgepasst!“, heißt es in einer Mitteilung der Projektgruppe, die den „Prignitzer Aktionstag“ organisiert. Am Mittwoch, dem 6. Mai 2026, werden sich Prignitzer Unternehmen und Vereine wieder gemeinsam für einen Tag ehrenamtlich an unterschiedlichen Orten in der Prignitz engagieren. „Ihr könnt einer dieser Orte sein und euch bis zum 14. Dezember 2025 mit einer Projektidee bewerben“, geben die Organisatoren bekannt.

Beim ersten „Prignitzer Aktionstag“ in diesem Jahr sind

Mitarbeitende von sieben Unternehmen in sozialen Projekten in den Städten Wittenberge und Perleberg beteiligt.

Die Idee des Aktionstages: Unternehmen stellen ihre Beschäftigten für einen Tag frei, damit sie gemeinnützige Organisationen vor Ort direkt unterstützen – mit Tatkraft, Werkzeug und Zeit. Die Aktion bringt Menschen aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft an einen Tisch, beziehungsweise an eine Baustelle. Vereine konnten Projektideen einreichen, die dann mit passenden Unternehmen zusammenge-

bracht wurden. Auch Unternehmen konnten sich anmelden und ihre Hilfe anbieten. Langfristig soll die Aktion auf weitere Städte in der Prignitz ausgeweitet werden. Ziel ist es, den regionalen Zusammenhalt zu stärken und das Ehrenamt sichtbarer zu machen.

Für alle, die sich für den nächsten Aktionstag anmelden wollen, gilt: Das Projekt sollte an einem Tag umsetzbar und das Ergebnis sichtbar sein. Das können ein Baueinsatz, ein Ausflug mit Menschen, die Begleitung benötigen, oder auch die Weiterentwicklung einer speziellen Expertise, für die

Unterstützung von außen benötigt wird, sein – wie zum Beispiel eine Beratung im Bereich Steuern/Buchhaltung, oder Öffentlichkeitsarbeit/Marketing. Die Aktion wird von dem Unternehmen und dem jeweiligen Verein gleichermaßen umgesetzt – Anwesenheit und Tatkraft sind also ebenso gefragt. *dre*

☑ **Interessierte können Fragen an die Projektgruppe per E-Mail: hallo@prignitzer-aktionstag.de stellen. Eine Anmeldung erfolgt über die Homepage: www.prignitzer-aktionstag.de**

Schautage am 04. & 05.12.25 von 9 bis 18 Uhr Küchenmodernisierung vom Spezialisten

Osterburg. In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Wenn Farbe oder Dessin nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche stark verändern.

Die Spezialisten von Portas in Osterburg haben die ideale Lösung. Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, die abgenutzten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht. Die Modernisie-

rung Ihrer Küche und der Erhalt der intakten Korpen schont die Umwelt. Die gewohnte Einteilung bleibt bestehen und es müssen keine neuen Anschlüsse gelegt werden. Portas modernisiert Küchen unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Ihr Küchenexperte Michael Scholz nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf und berät Sie gern bei der Auswahl. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung nach individuellen Wünschen möglich. Auch Schrankanbauten für mehr Stauraum, durchdach-



Michael Scholz, Ihr Küchenexperte

te Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierung ideal ergänzen. Ob klassisch, Design oder im Landhausstil, die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen wird so aus Ihrer guten wertvollen Küche eine neue Traumküche. Wenn Ihnen Ihre Aufteilung nicht gefällt oder Sie sich eine neue Traumküche wünschen, können wir Ihre Küche neu planen, fertigen und montieren.

Herr Michael Scholz lädt kommende Woche zur Küchen-schau, Alter Düsedauer Weg 25, Osterburg ein. Dort können Sie sich über das seit 40 Jahren bewährte Portas-Fronten-Wechsel-System informieren lassen. Der Küchen-Spezialkatalog liegt für Sie bereit.

Herzliche Einladung zu den Schautagen!

Wir informieren Sie über die einzigartigen Möglichkeiten des bewährten PORTAS-Systems zur Küchen-Modernisierung.

Donnerstag, 04.12. und Freitag, 05.12. von 9 bis 18 Uhr

Wir modernisieren oder planen Ihre Küche neu!

Der komfortable Weg zu Ihrer Traumküche: Wir tauschen die alten Fronten gegen auf Maß gefertigte neue und moderne aus. Der Innovative Weg: Wir planen, fertigen und montieren Ihre neue Traumküche.

Schnell, sauber, solide und stilvoll

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwendiges Herausreißen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung
- ✓ Auf Wunsch auch neue Küche

Besuchen Sie unsere Ausstellung, rufen Sie uns an: 03937-85494



PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25
39606 Osterburg
www.dr-scholz.portas.de